

Presseinformation

MUJER. La vanguardia feminista de los años 70
Obras de la SAMMLUNG VERBUND, Viena
PHotoEspaña in Madrid, 4. Juni - 1. September 2013

Das seit 15 Jahren bestehende Festival PHotoEspaña hat dieses Jahr die SAMMLUNG VERBUND eingeladen ihren feministischen Schwerpunkt zu zeigen, dem sich die Sammlung seit ihrer Gründung 2004 verschrieben hat. Gabriele Schor, Leiterin der SAMMLUNG VERBUND, bezeichnet die feministische Kunstbewegung der 1970er Jahre als "Feministische Avantgarde", um die kollektive Pionierrolle der Künstlerinnen dieser Zeit hervorzuheben. Sie ist davon überzeugt, dass "viele Künstlerinnen und deren Werke der Feministischen Avantgarde noch zu entdecken sind". Die Ausstellung MUJER vereint 21 Künstlerinnen, die ein neues "Bild der Frau" kreiert haben, indem sie mit ihrem Körper selbstbestimmt eigene weibliche Identitäten entwickelten, provokativ und radikal, poetisch und ironisch.

Teilnehmende Künstlerinnen:

Helena Almeida, Eleanor Antin, Renate Bertlmann, VALIE EXPORT, Esther Ferrer, Alexis Hunter, Sanja Iveković, Birgit Jürgenssen, Ketty La Rocca, Leslie Labowitz, Suzanne Lacy, Suzy Lake, Ana Mendieta, Rita Myers, Martha Rosler, Cindy Sherman, Annegret Soltau, Hannah Wilke, Martha Wilson, Francesca Woodman, Nil Yalter

PHotoEspaña in Madrid
MUJER. La vanguardia feminista de los años 70.
Obras de la SAMMLUNG VERBUND, Viena

Eröffnung: 3. Juni 2013, 20 Uhr

Ausstellungsdauer: 4. Juni - 1. September 2013
Círculo de Bellas Artes Madrid, Calle Alcalá, 42
28014 Madrid

<http://www.circulobellasartes.com/evento.php?s=exposiciones&id=170>
<http://www.phe.es/>



Hannah Wilke, *S.O.S. starification object series.*
One of 36 playing cards from mastication box, 1975
© VBK, Wien 2013 / Courtesy Ronald Feldman Fine Arts, New York / SAMMLUNG VERBUND, Wien

VORSCHAU 2014

Francesca Woodman
Werke aus der SAMMLUNG VERBUND

Vertikale Galerie in der VERBUND-Zentrale in Wien, 29.1. - 21.5.2014

Die SAMMLUNG VERBUND zeigt aus ihren Beständen über 70 Fotografien von Francesca Woodman (1958-1981). Es ist seit langem die erste und umfassende Ausstellung im deutschsprachigen Raum zum Werk der in Europa noch wenig bekannten Künstlerin.

Seit ihrem Bestehen im Jahre 2004 hat die SAMMLUNG VERBUND kontinuierlich innerhalb ihres thematischen Schwerpunktes der „Feministischen Avantgarde der 1970er Jahre“ Werke dieser außergewöhnlichen Künstlerin erworben. In ihren fotografischen Arbeiten inszeniert Francesca Woodman häufig ihren Körper und setzt ihn in Beziehung zum umgebenden Atelier-Raum. Die Künstlerin nützt ihren Körper zugleich als Medium und Akteur und widmet sich zwei Genres, die traditionell mit Weiblichkeit verbunden werden: der weibliche Akt und das Tableau vivant. Die spielerische und oft surreale Geste in ihren Arbeiten beinhaltet ihre Neugier für das weibliche Ich. Ihre Fotografien stellen dazu Fragen, deuten Antworten an und reflektieren eine spezifische Ambivalenz Frau zu sein.

Trotz ihres frühen Todes mit 22 Jahren hinterläßt Francesca Woodman eine Vielzahl an herausragenden Fotografien. Zuletzt wurde ihr Werk 2011/2012 mit einer Retrospektive im San Francisco Museum of Modern Art und im Guggenheim Museum in New York gewürdigt. Gabriele Schor, Leiterin der SAMMLUNG VERBUND, gibt nun gemeinsam mit Elisabeth Bronfen, Professorin an der Universität Zürich, anlässlich der Wiener Ausstellung in der Vertikalen Galerie im Verlag der Buchhandlung Walther König das erste deutschsprachige Buch zu Francesca Woodman mit zahlreichen Essays heraus.

Francesca Woodman. Werke aus der SAMMLUNG VERBUND

Ausstellung und Buchpräsentation

Ausstellungsdauer: 29.1. - 21.5.2014

Vertikale Galerie in der VERBUND-Zentrale

Am Hof 6a, 1010 Wien

Der Katalog erscheint im Verlag der

Buchhandlung Walther König

www.verbund.com/sammlung



Francesca Woodman, *Untitled*, New York
1979/2001, Silbergelatineabzug
© Francesca Woodman Estate, New York /
SAMMLUNG VERBUND, Wien

SAMMLUNG VERBUND

Die Sammlung wurde 2004 von der VERBUND AG, Österreichs führendem Stromunternehmen und einem der führenden Stromerzeuger aus Wasserkraft in Europa, ins Leben gerufen. Sie ist eine Firmensammlung mit zeitgenössischer, internationaler Ausrichtung.

Die Maxime der SAMMLUNG VERBUND lautet „Tiefe statt Breite“. Ihr Fokus liegt auf Werkgruppen, wie beispielsweise dem Frühwerk von Cindy Sherman und Werken der „Feministischen Avantgarde der 1970er Jahre“, u.a. von Eleanor Antin, Renate Bertlmann, VALIE EXPORT, Birgit Jürgenssen, Ana Mendieta, Hannah Wilke, Francesca Woodman. Das zweite Themenfeld sind „Räume / Orte“ mit Arbeiten von u.a. Gordon Matta-Clark, Fred Sandback, Jeff Wall, Anthony McCall, Teresa Hubbard / Alexander Birchler.

Im Herbst 2008 konnte *Yellow fog* von Olafur Eliasson als erste und permanente Intervention im öffentlichen Raum in Wien installiert werden. Täglich während der Abenddämmerung steigt entlang der Fassade der VERBUND-Zentrale gelber Nebel auf, der den Platz und das Gebäude zu einer Bühne aus Nebel, Licht und Wind werden lässt.

Die Ankaufsentscheidungen werden durch ein unabhängiges internationales Advisory Board getroffen: Gabriele Schor, Leiterin der SAMMLUNG VERBUND, Jessica Morgan, Kuratorin an der Tate Modern in London und Camille Morineau, Kuratorin der Sammlung für zeitgenössische Kunst, Centre Pompidou, Paris.

Impressum & Pressekontakt

SAMMLUNG VERBUND

Am Hof 6a, A-1010 Wien, Österreich

tel. +43-(0)50313-50044

www.verbund.com/sammlung

sammlung@verbund.com

Leitung

Gabriele Schor

Team

Theresa Dann, Ema Rajković

Pressekontakt VERBUND

Winnie Matzenauer

VERBUND / Holding Kommunikation

Am Hof 6a, A-1010 Wien, Österreich

Tel.: + 43-(0)50313-53840, Fax: + 43-(0)50313-53848

Winnie.Matzenauer@verbund.com

Pressekontakt SAMMLUNG VERBUND

Susanne Haider

art:phalanx Kunst- und Kommunikationsagentur

Neubaugasse 25/1/11, A-1070 Wien, Österreich

Tel: +43-(0)1-5249803-11, Fax: +43-(0)1-5249803-4

sammlung.verbund@artphalanx.at